

Ausgabe 77 • März - Mai 2022

Mittendrin

Das Info-Magazin von Evangelischer Kirchengemeinde und CVJM Wilferdingen



upDate geht an den Start!

Hurra! Jugendreferent gefunden

40 Jahre Morgengebet

Christoph ZEHENDNER Klaus-André EICKHOFF

www.christoph-zehendner.de

www.ka-eickhoff.net



Vom zweifelnden Glauben und gläubigen Zweifeln

Passionskonzert in der Christuskirche Wilferdingen

Karfreitag, 15.04.2022, 17.00 Uhr

Einlass ab 16.30 Uhr - Eintritt frei - wir freuen uns über eine Spende

Für ihr gemeinsames Projekt „Und trotzdem“ stellen sich die beiden Songpoeten Christoph Zehendner und Klaus-André Eickhoff einem herausfordernden Thema. Ihre Texte und Lieder über Glauben und Zweifel reagieren aufeinander. Fragen und Klagen bekommen ebenso Raum wie Gottvertrauen und entschlossene Hoffnung. Begleitet werden sie dabei vom Multiinstrumentalisten Gernot Blume. Ein Programm für Menschen, die tiefer denken und glauben wollen.

Veranstalter: CVJM und Kirchengemeinde Wilferdingen - Einlass unter den geltenden Corona-Vorschriften

Warum ist das so?

Nachdem ich auf dem Rennrad angefahren wurde (dank IHM nicht schwer verletzt), erzählte ich einem Kollegen in der Kantine, dass mir beim Salto durch die Luft der unschöne Gedanke kam „jetzt hat's so ein aggressiver Autofahrer geschafft, mich lästigen Radler abzuschießen“.

Aber warum ist das so, dass der Verkehr aggressiver wird, manche ihre 500 PS beweisen müssen, dass Menschen egoistischer, gewaltbereiter werden, dass Demonstranten Steine werfen, Schaden Unbeteiligter in Kauf nehmend? Der Kollege sagte: Manche Mitmenschen irren suchend nach einem Ziel, für das sie „kämpfen“, weil sie sonst keinen Halt haben. Heute kann man sich hier alles kaufen, darf sein, tun und sagen, wie und was man will. Dennoch sind Ziellose unzufrieden. Fehlt das Wissen, dass materielles Leben nicht alles ist, dass der Kosmos nur Teil des Ganzen ist, wir Menschen Krönung der Schöpfung, jeder Einzelne vom Schöpfer gleich geliebt? Dies leitet für mich den Auftrag ab, das nächste Gespräch in diese Richtung zu lenken, um evtl. einen jener zu erreichen, die von Gott nichts wissen.

Sind wir nicht alle beauftragt, statt auf den großen Moment zu warten, die kleinen Gelegenheiten zu ergreifen, um dann einen der trotz 500 PS Unzufriedenen zu erreichen? So nach der Predigt über Römer 10, wo es um Hören und Bekennen ging. „Kantinen“-Gelegenheiten gibt es immer, und irgendwann wird sich ein „Nichtwissender herausholen“ lassen. Für jeden Bekennenden gilt: Wenn ich bei nur einem Menschen etwas bewirke, hat es sich schon gelohnt!

Es grüßt Sie herzlich

Joachim Schelling-Franz



Inhalt

Vorwort	3
Bericht aus dem KGR	4
Neues aus dem Vorstand	6
40 Jahre Morgengebet	8
Allianzgebetswoche	9
Erstes upDate	11
Neues vom Kiga Kirchstraße	13
Kigo Leuchtturm	14
Termine	16
CVJM feiert Freud & Leid	18
Gebetsanliegen	19
Neues von Kammies	20
Neues von der Diakonie	22
Neues aus Görlitz	24
Ergebnisse Papiersammlung	25
Weihnachtsbilderseite	26
Gruppen & Kreise	28
Impressum	30



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Bericht aus dem Kirchengemeinderat

Der alltägliche Corona-Wahnsinn

Zunächst will ich euch kurz mit hineinnehmen, mit was wir zum Teil unsere Zeit verbringen müssen. Viele haben es vielleicht mitbekommen: Ende Januar wurde uns mitgeteilt, dass unsere Gottesdienste ab dem 20. Februar nur noch als 3G-Veranstaltungen stattfinden dürfen. Das Ganze in einer Phase, in der Baden-Württemberg gerade von Alarmstufe 2 auf Alarmstufe 1 gesunken ist, und obwohl unsere Gottesdienste nachweislich ein sehr gutes Hygienekonzept haben. In der ganzen Pandemie wurde keine einzige Ansteckung in unseren Gottesdiensten registriert. Gott sei Dank! Wir haben mit einem Brief an den Ministerpräsidenten dagegen protestiert und der Oberkirchenrat hat intensive Gespräche geführt. Aber trotzdem mussten wir uns darauf vorbereiten. So haben wir ein Konzept erarbeitet, wie die Umsetzung funktionieren könnte. Als wir das Konzept hatten, kam die Meldung, dass die Verordnung nun vorläufig doch nicht in Kraft tritt. Darüber freuen wir uns sehr, aber die Verschwendung der Zeit von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern ist schon ärgerlich.

Dank und Chancen

Trotzdem sind wir insgesamt dankbar, dass viele Dinge laufen und wir frei von unserem Glauben erzählen dürfen. Besonders deutlich wurde das, als J. Petersen von „Open Doors“ am gemeinsamen Abend in der Allianzgebetswoche von den weltweit verfolgten Christen berichtete (siehe S. 9). Was für ein Unterschied. Wir durften an Heiligabend unseren Gottesdienst auf dem San-Biagio-Platani-Platz in aller Freiheit feiern. Manchmal eröffnen Unwägbarkeiten auch neue Chancen. Wer weiß, wer an Heiligabend vorbeigeschaut hat, der oder die sonst nicht in die Kirche gekommen wäre. Das erleben wir auch gerade im Alpha-Kurs. Er findet in diesem Jahr in einem Online-Format statt. Auf diese Weise konnten auch Menschen teilnehmen, denen es vor Ort nicht möglich gewesen wäre. Trotzdem sehnen wir uns natürlich danach, dass die Pandemie bald ein Ende hat, und vor allem, dass wir nach dem Sommer nicht wieder in die selbe Situation laufen. Denn viele Dinge machen uns nach wie vor große Mühe. So werden z.B. die Konfirmationen 2022 zwar an den geplanten Terminen stattfinden, müssen aber auf vier Gottesdienste aufgeteilt werden.

Junge Kirche

Im letzten „mittendrin“ haben wir berichtet, dass es ein Treffen aller Remchinger Kirchengemeinden und CVJM's geben wird, um uns über das Projekt „Junge Kirche Badischer Enzkreis“ auszutauschen. Dieses Treffen hat Ende letzten Jahres stattgefunden. Uns wurde gesagt, dass dies die erste Veranstaltung überhaupt war, bei der sich diese Leitungsgremien als Ganze jemals gemeinsam getroffen haben. Schon allein diese Feststellung zeigt die Chancen, aber auch die Herausforderungen, wenn wir so ein Projekt gemeinsam angehen würden. An diesem Abend blieben mehr Fragen offen als geklärt werden konnten. Deutlich wurde das Anliegen des Kirchenbezirks: Es soll im Bezirk einen Gottesdienst geben, der komplett modern ist und eine Ergänzung des „normalen“ landeskirchlichen Gottesdienstangebots ist. Ziel ist es, Menschen eine geistliche Heimat zu bieten, die sich in den klassischen Gottesdienstangeboten weniger heimisch fühlen. Am 2. Februar gab es ein weiteres Treffen, zu dem jeweils zwei Vertreter der Gremien eingeladen wurden, um sich in einem kleineren, vielleicht handlungsfähigeren Rahmen auszutauschen. Unser Kirchengemeinderat wurde dabei von Ulrich Kammerer und Peter Schaller vertreten. Leider konnte dieses Treffen nur per Zoom stattfinden. Die Vision eines gemeinsamen modernen Gottesdienstes für Remchingen konnten alle Anwesenden befürworten. Deutlich wurde aber auch, dass dafür noch viele Fragen geklärt werden müssten. Besonders hervorgehoben wurde die Wichtigkeit der Beziehungen und des gegenseitigen Vertrauens. Der Ausgang ist offen. Von daher sind wir am Anfang eines guten Wegs, der uns aber nicht davon entbindet, parallel unser Gottesdienstkonzept

weiterzuführen und für die Zeit nach Corona weiterzuentwickeln. Das wird uns in nächster Zeit wieder verstärkt beschäftigen.

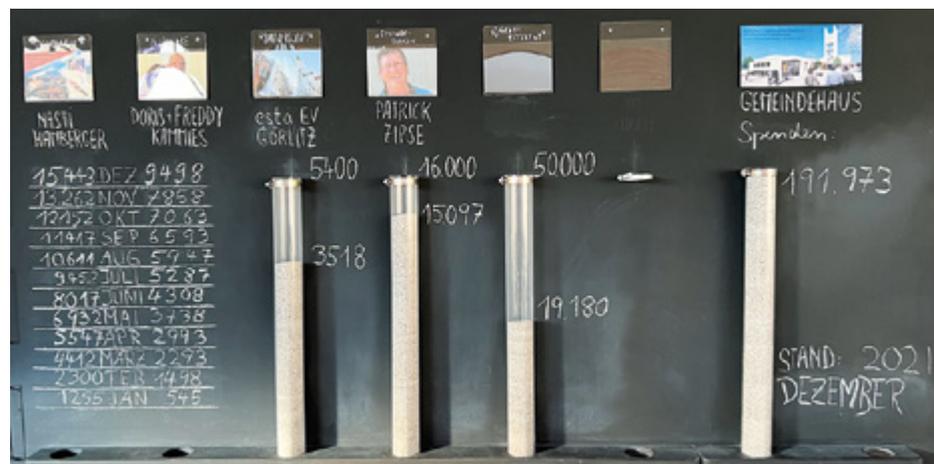
Telefonseelsorge

Die Telefonseelsorge Nordschwarzwald wird 50! Deshalb sind in diesem Jahr 3 Veranstaltungen geplant: Ein ökumenischer Festgottesdienst in Pforzheim, ein Vortrag in Hohenwart und ein Konzert in Calw. Genauere Informationen gibt es unter www.telefonseelsorge-nsw.de. In der Telefonseelsorge engagieren sich ca. 80 Ehrenamtliche. Sie begleiten Ratsuchende am Telefon, per Mail und im Chat. Rund um die Uhr ist die Telefonseelsorge in Pforzheim erreichbar. Viele tausend Telefonate, Mails und Chats werden jährlich geführt. Der Bedarf an seelsorgerlicher Begleitung übersteigt noch immer das Angebot und die Kapazitäten. Auch im Jubiläumsjahr sucht die Telefonseelsorge Nordschwarzwald neue Mitarbeitende. Informationen zur Telefonseelsorge Nordschwarzwald und zur Mitarbeit finden Sie auf der Homepage unter <https://www.telefonseelsorge-nsw.de/> oder telefonisch in der Geschäftsstelle der Telefonseelsorge Tel 07231 102822.

Finanzen

Wir sind sehr dankbar für das viele Geld, das Sie/ihr uns im vergangenen Jahr anvertraut habt. Ohne diese Spenden wären viele Dinge nicht möglich! Die Lücke bei den Spendenprojekten erscheint größer, als sie in diesem Jahr ist, da die Stelle des Jugendreferenten vakant war. Sie wird ab September 2022 wieder besetzt sein.

Pfarrer Friedemann Zitt



Neues aus dem Vorstand

Neuer Jugendreferent

Viele von euch werden es sicherlich schon gehört oder gelesen haben: Wir freuen uns sehr, dass wir euch nun mitteilen können, dass wir unsere freie Stelle ab September dieses Jahres mit Manuel Härer besetzen können. Manuel ist 28 Jahre alt, verheiratet mit Helen und hat seine Wurzeln hier in Wilferdingen. Er hat Religions- und Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg studiert und arbeitet momentan noch als Diakon der Evangelischen Landeskirche in den Gemeinden Heidelberg und Helmsheim. Seit einigen Jahren ist er außerdem ehrenamtlich für den CVJM Landesverband Baden unterwegs, zum Beispiel bei einem seiner Hobbies: mit dem Snowboard auf der snow&fun-Freizeit. Wir sind sehr dankbar, mit Manuel jemanden gefunden zu haben, der sich für seine berufliche Zukunft genau die Aufgabenbereiche und Herausforderungen wünscht, die in unserer Ausschreibung zu lesen waren, und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm! Seine offizielle Einführung in seinen Dienst wird dann im Rahmen des Plätzlefestes stattfinden. Danke euch allen, die ihr die Stellenbesetzung im Gebet begleitet habt oder diese Stelle finanziell unterstützt oder in Zukunft unterstützen werdet. Wir sind hier auf eure Hilfe

angewiesen und überzeugt davon, dass wir damit in unsere Kinder- und Jugendarbeit investieren!

Jahreshauptversammlung

Nun rückt unsere Jahreshauptversammlung immer näher, die dieses Jahr in der Kirche stattfinden wird. Den Termin wollten wir nicht unbedingt verschieben, da wir auch die Wahlen aus dem letzten Jahr noch nachholen müssen. Hier stehen noch die drei Vorsitzenden (Christoph, Katrin und ich) und Sebastian Rapp als Kassier zur Wahl. Regelmäßig sind in diesem Jahr außerdem die Beisitzer und der/die Schriftführer/in zu wählen. Während Tanja Erb, Benedikt Schaller und Justine Leonhardt wieder zur Wahl stehen, müssen wir uns von Bettina Zilly als Schriftführerin leider verabschieden und waren bereits auf der Suche nach Kandidaten. Und wir freuen uns sehr, dass Lisa Wenz für dieses Amt zur Wahl stehen wird!

Ausblick

Momentan laufen die Planungen für eine Woche „secret places“ in Wilferdingen. An ungewöhnlichen und interessanten Orten in Wilferdingen wird es vom 22. bis 25. März um Gottes Wort für junge Leute ab 14 Jahren gehen! Auch die Sommerfreizeiten werfen ihre Schatten voraus: Während

22. - 25. März - 19.00 Uhr - ab 14

SECRET
Wilferdingen anders entdecken
PLACES
secretplaces.cvjm-wilferdingen.de



upDate Mitarbeiter-Schulung im Februar

„Friendship“ bereits ausgebucht ist, kann man sich ab jetzt für die Jugendfreizeit anmelden, die dieses Jahr für Jugendliche ab 13 Jahren in Südfrankreich stattfinden wird (siehe Seite 31). Einfach genial, dass es diese beiden Angebote wieder geben wird und es viele Mitarbeiter gibt, die sich schon jetzt auf die Zeit im Sommer vorbereiten.

upDate, MK und Basislager

Dankbar blicken wir auch auf den Start der neuen Mitarbeiterschulung upDate zurück, die ab jetzt vier Mal im Jahr stattfinden wird und ein gemeinsames Projekt mit dem CVJM Singen und dem CVJM Nöttingen ist (siehe Seite 11). Zu jedem Schulungstermin kann man sich wieder neu anmelden und den Workshop auswählen, der zum eigenen Interesse oder der eigenen Gruppe passt. Es ist uns wichtig, dass Mitarbeiter allen Alters hier Wertschätzung erfahren und ausgerüstet werden für ihren Dienst - geistlich, pädagogisch und ganz praktisch. upDate ist außerdem eine tolle Möglichkeit, sich mit den CVJMs in Remchingen zu vernetzen und anderen Mitarbeitern zu begegnen. Deshalb wird die Schulung auch abwechselnd in den Orten zu Gast sein. Auch unser Mitarbeiterkreis ist ein Ort des Austauschs und der Begegnung und als wichtiger Bestandteil des Vereins in unserer Satzung verankert. Auch in Zukunft werden wir hier die wichtigsten Informationen und Planungen direkt aus unserer Arbeit im Vorstand weitergeben. Deshalb würden wir uns hier über mehr Teil-

nehmer freuen! Unsere Basislager-Abende werden in diesem Jahr auch besondere sein, da es darum gehen soll, wie wir und andere aus unserem CVJM unseren Glauben im Alltag, in unseren Beziehungen und anderen Bereichen leben. Herzliche Einladung dazu!

CVJM-Plätzle

Wir hoffen, dass auch unser Plätzle bald wieder viel mehr ein Ort der Begegnung sein wird, und planen, in diesem Jahr an einigen Sonntagen wieder das Plätzle-Café zu öffnen. Wann genau dies der Fall sein wird und ob es dann noch Einschränkungen geben wird, können wir momentan noch nicht sagen. Aber wir haben auch wieder Plätzle-spezial-Sonntage eingeplant, an denen es auch die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Mittagessen geben soll. Wir freuen uns schon auf die Begegnung mit euch!

Remchinger Gottesdienst

Weiterhin beschäftigt uns die Idee, einen Gottesdienst für Remchingen zu planen. Allerdings stehen wir hier nun wieder ganz am Anfang der Überlegungen und wissen noch nicht, was daraus entstehen kann bzw. wird. Trotzdem sehen wir hierin eine große Chance für die Zukunft und sind gespannt, was sich entwickeln wird. Bitte betet für diesen Prozess und für Menschen, denen diese Sache ein Herzensanliegen ist und die sich hier einbringen könnten.

Lisa Schäfer



Hurra! Manuel Härer wird ab September unser neuer Jugendreferent sein.

„Vom 15.-18.9.22 findet DAYS (Tage für junge Erwachsene) auf dem Marienhof statt. Dort werde ich sein, komm doch auch mit, wenn du über 18 bist, deinen Sommer ausklingen lassen und mich besser kennenlernen willst.“

Hier gehts zu Anmeldung:
www.cvjmbaden.de/days



Seit 40 Jahren ein besonderer Start in den Tag

Ist noch genügend Milch, Butter und Käse im Kühlschrank? Hunderte Male ging Wilma Stengel diese Frage durch den Kopf, wenn sie dienstagsabends den Frühstückstisch richtete oder schon mal das Obst fürs Müsli schnipfelte. Schließlich blieb mittwochs keine Zeit, um eben noch was zu besorgen – kurz nach halb sieben standen die ersten hungrigen Gäste vor der Tür: Die Teilnehmer des Morgengebets treffen sich seit Anfang der 1980er-Jahre jeden Mittwoch Punkt 6 Uhr in der Christuskirche, um den Tag und die Woche vor Gott zu legen – und sich anschließend bei einem geselligen Frühstück zu stärken.

Zu Beginn war das Frühstück bei Dieter und Linde Walch, wenige Jahre später kümmerte sich Karl-Heinz Stengel um die Vorbereitung des Morgengebets in der Kirche – und seine Frau Wilma ums Frühstück. Anfangs brachte Doris Kammies, später Dieter Konstandin die Brötchen frisch vom Bäcker – auch für Stengels Kinder, die dafür das eigene schnelle Frühstück vor der Schule in der Küche, statt wie gewohnt im Esszimmer, gerne in Kauf nahmen. „Eigentlich wollten wir es nur übergangsweise machen. Dann sind es fast vierzig Jahren geworden mit bestimmt über 1500 Frühstücken. Es war immer spannend und überraschend, wie viele nach dem Gebet

in der Kirche zum Frühstück kamen“, stellt Wilma fest. Weder die Vorbereitung samt Tischdeko noch das frühe Aufstehen – nur einmal wurden Stengels statt vom Wecker vom Klingeln der Gäste geweckt, die schon gebetet hatten –, ließ sie müde werden. Vielmehr bleiben Erinnerungen an eine wertvolle Gemeinschaft, mal mit fünf, mal mit fünfzehn Besuchern vom Schüler bis zur Seniorin und immer auch mal wieder mit Gästen. „Der Mittwoch war ein Tag, an dem man völlig anders, bestärkt, in den Tag gestartet ist“, freut sich Karl-Heinz. Der liturgische Ablauf des Morgengebets ist bis heute unverändert. Für alle Gruppen und Kreise von CVJM, Kirchengemeinde und Diakoniestation gibt es eine Gebetskarte, die von Wilma immer aktualisiert wurde. Im Wechsel legte er die Kärtchen mit den Namen von einzelnen Gruppen und Kreisen auf die Stühle in der Kirche, deren Mitarbeiter, Teilnehmer und Veranstaltungen die „Morgengebetler“ dann vor Gott brachten. Auch wenn manche direkt danach zur Arbeit mussten, durfte das Händereichen mit den Worten „Wohin wir jetzt auch gehen – dort ist schon der Herr“, ebenso wenig fehlen wie der Austausch über das persönliche oder politische Tagesgeschehen beim Frühstück. Ein tragisches, herausforderndes Ereignis brachte die Gruppe 2005 dazu, noch regelmäßiger zu beten – das

war der Anfang des heute viermal wöchentlich stattfindenden Abendgebets, das Dorothea und Martin Engel koordinieren.

Bestärkt von einigen jungen Teilnehmern in letzter Zeit sind Stengels zuversichtlich, dass das Morgengebet auch zukünftig nicht nachlässt – und freuen sich, dass nun Alexander Wiesener die Verantwortung des Kreises übernommen hat, sobald es die Corona-Lage wieder zulässt. „Keinen Gebetsmorgen möchten wir missen. Die



Wilma und Karl-Heinz Stengel haben viele Jahre das Morgengebet geleitet.

Gebete für die Gruppen und Kreise und für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben zum Segen in der Gemeinde beigetragen – mit vielen kleinen und auch großen Wundern.“

Julian Zachmann

Eindrücke von der Allianzgebetswoche

Sabbat, Leben nach Gottes Rhythmus, unter diesem Motto stand die diesjährige Allianzgebetswoche. Gott ruht am siebten Tag. Weil er so erschöpft von seiner Schöpfung ist? Nein. Am siebten Tag vollendet Gott seine Werke (1. Mo 2, 1 – 4). Also perfektioniert er diese noch? Bessert er hier und dort noch nach? Nein, denn bereits am sechsten Tag war alles SEHR GUT; keine Steigerung mehr möglich! Die Vollendung geschieht vielmehr durch Ruhe, Heiligung und Segen. Als das Volk Israel die Zehn Gebote empfängt (2. Mo 20), wird das Gebot der Sabbatruhe sehr ausführlich beschrieben. Als Christen feiern wir den ersten Tag der Woche als Erinnerung daran, dass Jesus Christus auferstanden ist. Johann Petersen, der Referent von Open Doors, feiert den Montag als Ruhetag und betont in seiner Predigt, dass wir schnell am Ende unserer Kräfte sind, wenn wir den Ruhe-

tag vernachlässigen. Am darauffolgenden Sonntag vertiefte Pfarrerin Dr. Dagny von der Goltz das Thema mit der Feststellung: Wir dürfen vor Gott sein! Was bedeutet eigentlich Gottesdienst? Ihm einen Gefallen zu tun? Zu zeigen, was wir alles auf die Beine stellen? Oder halten wir es aus, uns von Jesus im übertragenen Sinn die Füße waschen zu lassen? Ich glaube, wir haben es zutiefst nötig immer wieder einfach vor Gott zu sein, und ich glaube ebenfalls, dass dies nichts mit Faulheit zu tun hat. Gar nicht so leicht, aber nicht unmöglich! In diesem Sinne: Nur Mut und schaffet's gut!

Susanne Fernandes



Allen Firmen ein großes DANKE!

bio-punkt
Bioland-Produkte & Naturwaren
 Inh. Björn Hartlieb
 Talstraße 3, Remchingen – Nöttingen
 Tel 0 72 32 - 7 11 99 Fax 0 72 32 - 37 28 27
 Offen: Di, Do, Fr 10-12 & 16-18 Uhr, Sa 8-12, 30 Uhr

FARR *So groß. So nah. So sympathisch.*
Wohnwelt FARR Wohnwelt GmbH
 Tullastraße 8 · 75196 Remchingen
 Telefon: 07232-3652-0 · Fax: 07232-3652 28
 www.farr-wohnwelt.de · info@farr-wohnwelt.de

Verkauf christlicher Literatur, CDs und DVDs
Öffnungszeiten:
 Di, Do, Fr 9.30 - 12.30 Uhr und 15 - 18 Uhr
 Sa 10 - 12 Uhr
 Roseggerstr. 6
 Remchingen-Nöttingen
 Tel. 07232/370381
 buchhandlung.blickwinkel@gv.org
 Ein Arbeitsweig der Liebenzeller Gemeinschaft Remchingen

winkel
 DER ANDERE
 BUCHHÄNDLER

HANSE HAUS
 Frei geplant. Genau Ihr Haus.
Energie sparende Häuser für die Zukunft
 Beratung und Verkauf
 Jürgen Hamberger, Tel. 07232 809683

Qualität seit 1924!
DENNIG BAU
 GMBH & CO.KG
 75196 Remchingen - Tel. 07232-3677-0
 www.dennig-bau.de · info@dennig-bau.de

Gerhard Ihle
 HARTMETALLE · WERKZEUGE e.K.
 Althausweg 36, 75233 Kappelbühl-Ten, Tel. 0 72 32 13 87 10, info@ihle.com
www.ihle.com

ENGEL Simone Engel
Bettwaren und Gardinen Raumausstattung
Öffnungszeiten:
 Mo geschlossen
 Di, Mi u. Sa 9.00 - 12.00 Uhr
 Do u. Fr 15.00 - 18.00 Uhr
 Hauptstraße 17
 78196 Remchingen
 Tel. 07232/71241
 engel@gerhard-engel.de
 www.gerhard-engel.de

SCHREINEREI KASTNER
 MÖBEL – BAUSCHREINEREI – INNENAUSBAU
 Möbel nach Maß Einbaumöbel Badmöbel Laminat Fertigerparkett Zimmertüren Haustüren Fenster
 Im Hölzerle 14 · 75196 Remchingen-Wilferdingen
 Telefon 0 72 32 - 22 58 · Fax: 0 72 32 - 10 87
 info@schreinerei-kastner.de

SCHUH FARR
 Remchingen-Wilferdingen
Öffnungszeiten
 Mo bis Fr 9.00 - 12.30 Uhr & 14.30 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.30 Uhr
 Kostenlose Parkplätze entlang der B10 | Barrierefreier Zugang
 Tel. 07232 / 71367 · www.schuh-farr.de

KLEINformART
 Küchen- / tisch- / wohnaccessoires
 schmuck / uhren / geschenke / service
 bärbel schäfer · hauptstraße 63 · remchingen-wilf.
 fon 07232.71368 · kleininformart@web.de
öffnungszeiten:
 mo, di, do, fr: 9:30 - 12:30 und 15:00 - 18:30 uhr
 mi + sa: 9:30 - 13:00 uhr

Erste Remchinger Mitarbeiterschulung

update

Das ist der Name der ortsübergreifenden Mitarbeiterschulung der Remchinger CVJMs. In einer 12-teiligen – auf 3 Jahre angelegten - Schulungsreihe werden Mitarbeitenden der CVJMs aus Nöttingen, Singen und Wilferdingen jeweils an einem Samstagvormittag wertvolle geistliche und pädagogische Kenntnisse vermittelt. upDate ist ein gemeinsames Projekt der drei Remchinger CVJMs, um Mitarbeiter zu stärken und darüber hinaus die Vernetzung zwischen den CVJMs zu fördern. Die Auftaktveranstaltung fand am 5. Februar in einem würdigen, gastfreundlich zur Verfügung gestellten Rahmen statt: In Räumlichkeiten des Rathauses und der Diakoniestation. Dort bot sich den Teilnehmern bereits zu Beginn angesichts der großen Anzahl Schulungswilliger unterschiedlichen Alters ein beeindruckendes Bild. Der Vormittag bestand aus zwei großen Seminarteilen. In „upDate Bible“ wurde nach einer Lobpreiszeit in einer gemeinsamen Bibelarbeit zur Schöp-

fungsgeschichte das Fundament unseres christlichen Glaubens vertieft. Nach einer Frühstückspause, die Zeit für den gemeinsamen Austausch bot, startete dann „upDate Workshop“: drei parallel stattfindende Workshops mit kompetenten Referenten und unterschiedlichen Schwerpunkten, die nach eigenem Bedarf und Interesse gewählt werden konnten. Für die Arbeit mit Kindern war Damaris Dietelbach vom Landesverband zuständig und hatte jede Menge Ideen und Tipps zur Andachtvorbereitung dabei. Mit Conny Vehrs aus Eisingen ging es um die Herausforderungen in der Jugendarbeit und Basti Pfrommer gab seine Gedanken rund um das Thema Kommunikation im Workshop Advanced weiter. Eine stärkende, professionell vorbereitete und abwechslungsreiche Auftaktveranstaltung, die Lust auf mehr macht.

Axel Fessner, CVJM Singen



upDate findet wieder am 30. April in Nöttingen statt. Am 24. September wird upDate dann in Wilferdingen und am 12. November in Singen sein. Zu jedem Termin kann man einsteigen und sich auch für jede Schulung wieder neu anmelden und den passenden Workshop auswählen. Alle Infos zur Anmeldung gibt es dann wieder online auf www.cvjm-wilferdingen.de. Bei Fragen kannst du dich an Lisa Schäfer, Tanja Erb oder Sabine Zitt wenden.



Allen Firmen ein großes DANKE!

tk
thomas kollmann
goldschmiedemeister

schmuck
uhren
reparaturen
batterien

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
9.00 bis 12.30 / 15.00 bis 18.30
Samstag
9.00 bis 13.00
und nach Vereinbarung

nöttlinger strasse 18
75196 remchingen-wilferdingen
fon. 07232 - 734868
info@tk-goldschmiede.de
www.tk-goldschmiede.de

Lettera
Buchhandlung

Langensteinbach
Weinbrennerstr. 3
07202/942240

Birkenfeld
Hauptstr. 79
07231/1666288

www.buchhandlung-lettera.de

KRÖNER
HAUSTECHNIK · HEIZUNG · SANITÄR · BLECHNEREI

info@kroener-haustechnik.de · www.kroener-haustechnik.de

Alle Bücher.
Alle Noten.
Alle CDs.

LiteraDur
BÜCHER & NOTEN

Hauptstraße 7 · 75196 Remchingen
07232/372047 · info-remchingen@literadur.de
www.literadur.de

Gerd Kröner
Transporte

Erdarbeiten · Sand · Kies
Natursteinmauern

75196 Remchingen-Wilferdingen · Im Gässle 2/1
Tel. 0 72 32 / 7 10 71 · www.kroener-transporte.de

APOTHEKE HELDER

Inh. W. Melder, Hauptstr. 58 (B 10)
Tel. 0 72 32/7 10 70, Fax 37 27 64
apomelder@web.de
Offen: Mo-Fr 8-12.30 Uhr,
14.30-18.30 Uhr, Sa 8-12.30 Uhr

Leonhardt
Zimmerei

Mutschelbacher Str. 32
75196 Remchingen
Tel. 0 72 32 / 7 82 22
www.leonhardt-zimmerei.de

Torben Nagel
Fliesenlegerfachbetrieb

Fliesen · Estrich
Mosaik · Platten
Naturstein

Grünwaldstr. 17
75196 Remchingen
Tel: 07232/3197321
Fax: 07232/3197322
Mobil: 0176/20478739
E-Mail: info@torben-nagel.de
www.torben-nagel.de

Sie wünschen - wir fliesen!

Leonhardt
SO SCHMECKT'S NATÜRLICH!

- Frische Eier
- Nudeln
- Kartoffeln
- Hausmacher Wurst
- Kirscheierlikör
- Saisonale Produkte

Pforzheimer Straße 30
75196 Remchingen-Wilf.
Wilfried 0152 1974066
Friedhelm 0176 63475855

24-Stunden-Verkaufsautomat

Kindergarten Kirchstraße

Im Winter ist alles Grau?



Nein, es gibt einige bunte Vogelarten, welche bei uns überwintern. Diese heimischen Vögel haben wir uns mit den Kindergartenkindern auf Bildern genauer angesehen und ihren Stimmen über eine CD gelauscht. Die Kinder berichteten daraufhin von Vögeln, welche sie selbst schon beobachtet hatten und auf den Bildern wiedererkannten. Danach kam die Frage nach dem Futter der Vögel auf. Und in einer weiteren Aktion wurde mit verschiedenen Fotos die Nahrung der Vögel „sichtbar“ gemacht. Es gab Fotos von Schnecken, Körnern, Früchten, Regenwürmern und vielem mehr. Zu den Regenwürmern gab es noch eine Geschichte, wie die Vögel mit dem Klopfen ihres Schnabels auf den Boden Regen vortäuschen, die Regenwürmer dann aus der Erde herauskriechen und gefressen werden. Als nächstes stellte sich den Kindern die Frage, die Vögel jetzt im Winter machen, wo es vieles von ihrem üblichen Fressen nicht gibt? Die Antwort war schnell gefunden: Es gibt im Winter Vogelhäuser und Vogelfutter für die Vögel. Daraus entstand

die Idee, selbst Vogelhäuser zu bauen, um den Vögeln Futter anbieten zu können. Die Kinder sammelten zu Hause leere Getränkeverpackungen und Äste und brachten diese in den Kindergarten. Die Getränkeverpackungen wurden bemalt, mit einer Öffnung, einer Aufhängung und einem Ast als Landeplatz versehen. Als Verschönerung wurden kleinere Äste als Dachziegel auf die Oberseite geklebt. Um die fertigen Vogelhäuser befüllen zu können, haben wir uns gemeinsam angesehen, was denn alles in einem Vogelfutter für den Winter enthalten ist, bzw. was die heimischen Vögel gerne fressen. Die Zutaten, wie Haferflocken, verschiedene Nüsse und Körner, haben wir einzeln untersucht und anschließend für das Vogelhaus im Kindergarten zusammengemischt. Und bald hängen in vielen Gärten der Kindergartenkinder bunte Vogelhäuser, welche hoffentlich vielen Vögeln im Winter als Futterstation dienen.

Das Team vom Kindergarten
Kirchstraße



KIGO LEUCHTTURM WILFERDINGEN

...UND WIR SIND WIEDER LIVE FÜR EUCH DA!

Nach einer kurzen Onlinepause gibt es unseren Kigo-Leuchtturm wieder so richtig live vor Ort für DICH und deine FREUNDE! Spannende Geschichten aus der Bibel, coole Spielstationen, Musik, kreative Bastelideen, Spaß haben und einfach zusammen Gottesdienst feiern – all das wartet auf dich – jede Woche neu! Sei dabei, wir freuen uns auf dich! 😊



Wie viele **ETIER** findest du insgesamt auf dieser Doppelseite? _____

JESUS LEBT! 😊



UNSERE OSTER-AKTION 2022:

- Such dir einen schönen Stein.
- Beschrifte ihn mit einer Osterhoffnung!
- Hier ein paar Beispiele:
„Jesus lebt!“
„Jesus liebt DICH!“
„Jesus ist für dich da!“
- Bemale oder beklebe ihn, wenn du magst.
- Lege ihn gut sichtbar irgendwo draußen hin!
- Bete, dass Menschen Hoffnung bekommen. 😊



OSTERGESCHICHTE-SUCHSEL

Findest du alle Wörter, die etwas mit der Ostergeschichte zu tun haben?

H	D	O	R	N	E	N	K	R	O	N	E	R	O	N	G
A	B	E	N	D	M	A	H	L	S	Y	K	O	P	T	A
A	F	J	Ü	N	G	E	R	I	T	A	N	E	R	I	U
G	C	M	U	S	M	S	W	O	E	L	K	N	N	A	F
G	R	Ü	N	D	O	N	N	E	R	S	T	A	G	K	E
V	E	A	N	E	A	B	M	I	S	A	N	P	N	K	R
I	E	F	B	N	O	S	B	G	O	L	G	O	T	A	S
L	T	H	A	T	B	O	Z	G	N	K	T	S	D	R	T
J	E	R	U	S	A	L	E	M	N	S	E	T	I	F	E
O	K	T	I	E	B	D	T	I	T	H	R	E	E	R	H
U	A	Z	S	N	S	A	O	B	A	A	P	L	E	E	U
R	R	K	B	N	N	T	G	A	G	L	T	T	G	I	N
I	E	M	B	U	S	E	E	L	T	I	O	Z	M	T	G
G	I	N	W	N	A	N	K	I	E	K	U	S	T	A	Y
E	K	R	E	U	Z	I	G	U	N	G	T	E	N	G	B

Begriffe:

JERUSALEM
GRAB
GRÜNDONNERSTAG
KARFREITAG
JUDAS
AUFERSTEHUNG
KREUZIGUNG
APOSTEL
ABENDMAHL
DORNENKRONE
GOLGOTA
OSTERSONNTAG
JÜNGER
STEIN
SOLDATEN

Findest du die 10 Unterschiede?



Habt eine gute Osterzeit!
Macht's gut!
Gott beschütze DICH,
deine Andrea
und das
Kigo-Leuchtturm-Team

März

06.03.	Gottesdienst	CK, 10.00
08.03.	Schokoladenzeit	GZ, 20.00
11.03.	CVJM-Jahreshaupt- versammlung	CK, 19.30
12.03.	Papiersammlung	09.00
13.03.	Gottesdienst	CK, 10.00
16.03.	CVJM-Vorstand	19.30
17.03.	Kirchengemeinderat	GZ, 19.30
20.03.	Gottesdienst	CK, 10.00
22.03.	secret places	bis 25.03.
27.03.	Konfirmation I	CK, 09.30 CK, 11.15

April

02.04.	Konfi-Abendmahl	CK, 18.00
03.04.	Konfirmation II	CK, 09.30 CK, 11.15
06.04.	Basislager	GZ, 19.30
07.04.	Kirchengemeinderat	GZ, 19.30
08.04.	Schokoladenzeit	20.00
10.04.	Gottesdienst	CK, 10.00
	Taufe	CK, 11.30
	Plätzle-Café spezial	PL, 12.00
11.04.	Passionsandacht	CK, 19.30
12.04.	Senioren-Abendmahl	CK, 14.00
	Passionsandacht	CK, 19.30
13.04.	Passionsandacht	CK, 19.30
14.04.	Abendmahl	CK, 19.30
15.04.	Gottesdienst	CK, 10.00
15.04.	Passionskonzert	CK, 17.00
17.04.	Auferstehungsfeier	Friedh., 8.00
	Gottesdienst, <i>traditionell</i>	CK, 10.00
18.04.	Gottesdienst, <i>modern</i>	CK, 10.00
24.04.	Gottesdienst	CK, 10.00
	Taufe	CK, 11.30
	Plätzle-Café	PL, 14.30
27.04.	CVJM-Vorstand	19.30
28.04.	GiG -Gemeinde im Gespräch	GZ, 20.00
30.04.	UpDate Mitarbeiter- schulung	Nöttingen, 9.00

Unter Vorbehalt...

Die genannten Termine stehen unter Vorbehalt. Aktuelle Informationen werden im Mitteilungsblatt der Gemeinde Remchingen sowie auf unseren Websites und Social Media Kanälen veröffentlicht.

www.eki-wilferdingen.de
www.cvjm-wilferdingen.de
 [cvjm_wilferdingen](https://www.instagram.com/cvjm_wilferdingen)

Mai

01.05.	Gottesdienst	CK, 10.00
03.05.	Kirchengemeinderat	GZ, 19.30
04.05.	CVJM-Mitarbeiterkreis	GZ, 19.30
07.05.	Männer-BBQ	PL, 17.00
08.05.	Diakonie-Gottesdienst	KH, 10.00
	Schokoladenzeit	20.00
10.05.	Mitgliederversammlung	19.30
	Freundeskreis diak. Arbeit	
11.05.	Konfi-Anmeldung	GZ, 19.30
14.05.	Papiersammlung	09.00
15.05.	Gottesdienst mit Kiga	CK, 10.00
	Arche Kunterbunt	
	Plätzle-Café	PL, 14.30
18.05.	CVJM-Vorstand	19.30
22.05.	Goldene Konfirmation	CK, 10.00
	Taufe	CK, 11.30
	Plätzle-Café	PL, 14.30
25.05.	Christival in Erfurt	bis 29.05.
26.05.	Gottesdienst	CK, 10.00
	Plätzle-Café	PL, 14.30
28.05.	Männer-BBQ	PL, 17.00
31.05.	Kirchengemeinderat	GZ, 19.30

NEU

BASISLAGER 2022

Glaube im Alltag
- wie lebst du's?

6. April, 19.30 Uhr, GZ

Putzen im Gemeindehaus

Wer hätte Freude daran mitzuhelfen, dass unser Gemeindehaus in einem sauberen Zustand bleibt? Nähere Informationen gibt es bei

Elisabeth Schäfer, Tel. 73344

Juni

05.06.	Gottesdienst	CK, 10.00
06.06.	Gottesdienst	CK, 10.00
08.06.	Schokoladenzeit	GZ, 20.00
12.06.	Gottesdienst	CK, 10.00
16.06.	Görlitz-Begegnung	bis 19.06.
19.06.	Gottesdienst	CK, 10.00

update

die neue Mitarbeiterschulung
für ganz Remchingen

30. April

24. September

12. November

-Save the Dates -



Wir als CVJM Wilferdingen werden auch mit einer Gruppe nach Erfurt fahren und würden uns mega freuen, wenn DU mit dabei wärst! Infos gibts bei Tanja Erb (Tel. 8095282). Anmelden kannst du dich ganz bequem unter www.cvjm-wilferdingen.de



GOTTESDIENSTE

Gottesdienst in der Christuskirche

sonntags 10 Uhr

- live in der Kirche, mit Hygienekonzept
- auf dem Kirchhof, an der frischen Luft
- als Livestream von Zuhause

Doppelpack-Sonntage

An Doppelpack-Sonntagen finden ein traditioneller und ein moderner Gottesdienst mit Band hintereinander statt.

Mini-Kigo

für Kinder ab etwa 2 Jahren – zeitgleich zum Gottesdienst

Kontakt: Heidi Zipse, Tel. 72 545,
Sibylle Schaller, Tel. 73 56 77

Kindergottesdienst „Leuchtturm“

für Kinder im Schulalter,
ab 9.40 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: Maren Camek, Tel. 07236 40 71 926

Streams und aktuelle Infos unter:
www.eki-wilferdingen.de

Freud und Leid

Der CVJM feiert

Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen wir keine personenbezogenen Daten an dieser Stelle im Internet. Danke für Ihr Verständnis.

gebetsanliegen

Wir danken

- dass wir die Möglichkeit haben in unserem Gemeindehaus und auf dem Plätzle Familien zu begegnen.
- dass es in unserer Gemeinde viele tolle Angebote von der Krabbelgruppe, über Jungscharen und Kindersport bis zum Jugendkreis gibt, die auch gerne angenommen werden.
- für jedes Kind und jede/n Jugendliche/n, die in unseren Gruppenstunden mit Freude beschenkt werden und von Jesus hören dürfen.
- für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die sich immer wieder mit viel Kreativität und Engagement in unserer Gemeinde einbringen.

Wir bitten

- dass sich Familien aus unserem Ort bei uns wohlfühlen und ein Zuhause in unserer Kirchengemeinde und unserem CVJM finden.
- dass unsere Kinder mit den Herausforderungen der Pandemie in Schulen und Kindergärten gut zurechtkommen.
- dass wir in unserem Alltag, in unserer Mitarbeit, in unserem Freundeskreis... deine Liebe und Kraft spüren und weitergeben dürfen.
- dich um Schutz und Bewahrung in diesen schwierigen Zeiten der Pandemie.

Zusammengestellt von der Krabbelgruppe

TCK und ATCK - Was ist das denn schon wieder?

TCK = Third Culture Kid = Kind dritter Kultur
ATCK = Adult Third Culture Kid = Erwachsene Person Dritter Kultur

Dieser Begriff ist ursprünglich ein säkularer. Er beschreibt Kinder bzw. Personen, die in bzw. mit zwei oder mehreren unterschiedlichen Kulturen und Nationen aufgewachsen sind und für sich selbst eine neue, eine dritte Kultur schaffen, die diese unterschiedlichen Kulturen vereint. Das Land, aus dem die Eltern stammen, – und in dem der (A)TCK unter Umständen sogar geboren ist – nennt man auch Passport Country (=Reisepassland). Das ist oftmals – neben den Eltern und deren Familien – das Einzige, was den ATCK mit dem Heimatland der Eltern verbindet. Oft haben ATCKs auch mehrere Pässe, wenn sie im Einsatzland der Eltern geboren sind. Ins Reisepassland „zurückgekehrte“ ATCKs, die im Einsatzland der Eltern aufgewachsen sind, können die Frage „Wo kommst du her?“ nicht mit einem Satz beantworten. Sie wirft nicht nur für die Fragenden, sondern auch für sie selbst mehr Fragen als Antworten auf. „Wer bin ich eigentlich wirklich? Wo gehöre ich hin? Was ist Heimat?“ Da, wo Mama und Papa jetzt wohnen, ist ja nicht der Ort, wo man „nach Hause“ kommen kann, wie es bei anderen erwachsenen Kindern, die von zu Hause ausgezogen sind, noch lange der Fall ist. Da gibt es kein „mein altes Zimmer“. Auch

der Besuch bei den Eltern ist ein Besuch an einem neuen, fremden Ort.

Unsere Kinder haben an verschiedenen MK- (Missionarskinder) Freizeiten bzw. -Tagen teilgenommen. Das Schönste an diesen Tagen zusammen mit anderen Kindern mit gleichem Hintergrund war für sie die Tatsache, dass sie ihren Status nicht erklären mussten. Gleiche Erfahrungen teilen ist so hilfreich und erleichternd. ATCKs, so möchten wir behaupten, gibt es auch z.B. unter den Kindern von Spätaussiedlern, Flüchtlingen, Gastarbeitern. Diese müssen ob ihres Herkunftslandes oft mit Ablehnung, Ausgrenzung und Unverständnis rechnen. Nicht verstanden zu werden empfinden wir als Ablehnung. Ausgrenzung und Ablehnung werden oft durch verbalen Missbrauch, abschätzige, entwertende Bemerkungen und Schimpfnamen vermittelt und kommuniziert. Interpretiert wird dies als „Nicht gut genug“ um dazuzugehören und nicht kompetent oder intelligent genug. Für alle diese Personen gilt: hier nicht deutsch genug und in der anderen Kultur nicht genug afrikanisch, asiatisch oder was auch immer.

Jede/r geht anders damit um. Wichtig ist, zu dem Wissen zu gelangen, ich bin „normal“ mit meinen Gefühlen und meinem Hin- und Hergerissensein zwischen den Kulturen. Im Englischen gibt es den Ausdruck „To walk in someone's shoes“, was mit „In den Schuhen eines anderen gehen“ übersetzt werden kann. Wir werden eben am besten von denen verstanden, die in unseren Schuhen gegangen sind. Menschen, die die Erfahrungen, in der Kindheit und Jugend durch unterschiedliche Kulturen geprägt worden zu sein, nicht teilen können, fehlt das wirkliche

Verständnis für ATCKs. Dieses „Nichtverstandenwerden“ zu sehen und zu akzeptieren ist manchmal auch ein Trauerprozess, weil wir ja von den uns wichtigen Personen verstanden werden wollen. Zu dieser Trauer gehört, diesen Personen dieses Nichtverstehen nicht nachzutragen. Wenn andere meine Verhaltensweisen als ATCK belächeln und verurteilen, dann schmerzt das. Zum Frieden schließen mit dem Nichtverstandenwerden gehören also trauern, vergeben, nicht nachtragen. Manche ATCKs sind es leid, sich erklären zu müssen, und doch ist es so ungemein wichtig darüber zu sprechen – mit denen, die es ehrlich interessiert!

Unsere beiden ATCKs haben sich ihren Platz hart erarbeitet und erkämpft in der deutschen Seite ihrer Kultur. Die Anfänge waren schmerzhaft und einsam. Wir als Eltern hätten uns so gewünscht, räumlich näher dran sein zu können, um sie „hautnah“ begleiten zu können in diesem Prozess. Unser Missi-

onarsdasein und -auftrag ermöglichte dies nicht. Das war schmerzhaft auch für uns. Beide haben deutsche Ehepartner gewählt. Wir haben zwei zusätzliche, wunderbare deutsche Schwiegerkinder gewonnen, die wir von Herzen lieben wie unsere eigenen Kinder. Caroline (Schwiegertochter) und Marvin (Schwiegersohn) haben sich auf unsere Multikultifamilie eingelassen und sich „integriert“ in unsere „DEnglisch -FarbigenAfrikaans - deutsch-südafrikanische“ Lebensweise und Hauskultur. Timothée und Anna Frieda bringen ihre südafrikanische Prägung und Erfahrung ein in ihren Beziehungen und angeheirateten Familien, im Beruf und in ihren Gemeinden. Sie bereichern so unsere deutsche Gesellschaft und sehen ihre ATCK-Identität als ein Segen für sich und andere. Dass dies ihre Realität ist, macht uns unheimlich dankbar und froh.

EureDoris und Frederick Kammies

Tipps aus der Bücherei

Bruder Andrew, der Schmuggler Gottes

Hörbuch von Anne van der Bijl, erzählt die Gründungsgeschichte von Open Doors

Aufbruch in die Freiheit

Frauen in der islamischen Welt begegnen Jesus, von Tom und JoAnn Doyle und Greg Webster

Ostern ist ein Geschenk des Himmels

Bilderbuch von Lisa T. Bergren und Laura Byrant

Unter: <https://www.eopac.net/buecherei-eki-wilferdingen>
virtuell in unserer Gemeindebücherei stöbern

Öffnungszeiten:

Do, 18-19 Uhr im GZ (Kutscherweg 13)

Bitte einen Mund-Nasen-Schutz mitbringen. Während der Schulferien geschlossen.

Team: Beate Baumann, Beatrix Ketzner, Susanne u. Alvaro Fernandes, Tel. 37 08 36



Herausfordernde, aber auch ermutigende Zeiten

Stellenweise an die Grenzen der Belastbarkeit gekommen, stellenweise neu ermutigt und bestärkt, blickt das Team der Remchinger Diakoniestation auf das zweite Corona-Jahr zurück, wie es der ehrenamtliche Vorsitzende Karl-Heinz Stengel mit Streiflichtern aus der aktuellen Arbeit umschreibt: „Die mit der Pandemie für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verbundenen Erschwernisse in der Pflege und auch der hauswirtschaftlichen Versorgung erfüllen uns mit Sorge. Nach zwei Jahren Unterwegssein mit Maske und weiteren Herausforderungen ist das Team im wahrsten Sinn des Wortes ausgelaugt und müde.“ Krankheitsausfälle und häusliche Quarantänen lassen eine kontinuierliche Tourenplanung aktuell kaum zu: „Wir hoffen und beten, dass die Kräfte der Mitarbeitenden ausreichen, sie durchhalten und sich im Pflegebereich die Rahmenbedingungen wieder verbessern.“

Umso dankbarer staunen lasse der Jahresabschluss 2021: In herausfordernden Zeiten konnte die Station ebenso wie 2020 dank einer Erbschaft und vielen Spenden ein positives Jahresergebnis erzielen. Neben dem Anbau erstrahlt mittlerweile auch der „Altbau“ der Station in neuem Glanz. Wunderschöne, funktionale Räumlichkeiten erleichtern nicht nur die Abläufe – auch die Veeh-Harfenspieler sind überaus glücklich über ihren Proberaum. Die Gewerke der 26 örtlichen und umliegenden Betriebe sind abgerechnet

und lagen mit 1,1 Millionen Euro dank guter Arbeit zu fairen Preisen voll im Plan. Bald läuft die nächste Großbaustelle auf Hochtouren: Anfang Februar hat die Diakonie das Anwesen Albstraße 3 in Wilferdingen notariell erworben, wo zwei neue WGs für ältere und gehandicapte Menschen entstehen sollen. Zusätzlichen Schwung hat ein Landeszuschuss in Höhe von 625.000 Euro gebracht, freut sich Stengel.

Herausforderung und Geschenk gleichermaßen waren die Impfkationen. Allein am 4. Dezember erhielten ganze 1.703 Menschen auf kurzen Wegen eine Corona-Schutzimpfung. „Frühzeitig war es uns wichtig, insbesondere für die älteren Menschen neben unseren vielfältigen Angeboten auch hier die Verantwortung zu übernehmen“, so Karl-Heinz Stengel, der viel Lob aus der Bevölkerung für das große ehrenamtliche Team verzeichnete. Dankbar ist er auch für kreative Lösungen der Kleiderstube, die Zimmer des alten Rathauses mitnutzen und so den Betrieb aufrechterhalten kann. Jetzt gelte es weiter mutig in die Zukunft zu blicken, für die die Station weitere Mitarbeiter mit pflegerischer Ausbildung oder auch Erfahrungen beispielsweise als Arzthelfer/in sucht – auch zum „reinschnuppern“. Das Vorstandsteam ist dankbar für alle Hilfe und die vielen kleinen und großen Wunder des zurückliegenden Jahres, betont Karl-Heinz Stengel: „Wir bleiben auf gute Freundinnen und Freunde angewiesen, als Unterstützer und im Gebet. Danke, wenn Sie als Leserinnen und Leser mit dazu gehören!“

Julian Zachmann



Allen Firmen ein großes DANKE!

REEB
STAHL- UND BLECHTECHNIK

Reeb Stahl- und Blechtechnik GmbH & Co. KG
Dieseistraße 20
75196 Remchingen
Tel. 0 72 32/36 84-0
info@reeb.de
www.reeb.de

MATTHIAS
SCHICKLE
Baggerbetrieb Transporte

Erdarbeiten
Natursteinmauern
Abbrucharbeiten
Wegebau
Verfüllung
Planierarbeiten
Schüttgüter – Sand, Kies, Schotter

Beuthener Str. 4, 75196 Remchingen, Tel. 07232 7350410
Mobil 0151 18208100, info@baggerbetrieb-schickle.de

SCHOLL
ORTHOPÄDIE SCHUHTECHNIK GMBH

Hauptstraße 36
75196 Remchingen-Wilferdingen
Telefon: 0 72 32 / 7 90 62
E-Mail: info@schollst.de
Internet: www.schollst.de

- » Maß-Schuhe
- » Einlagen nach Maß
- » Podologische Behandlung / med Fußpflege
- » Diabetesversorgung
- » Kompressions-Versorgung
- » Elektronische Fußdruckmessung
- » Bandagen

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
SCHÜTTKUS

Weidenweg 32
75196 Remchingen
Tel. 07232 37 00 23
Fax 07232 73 47 52
info@schuettkus-gst-bau.de

Inhaber: Eckhard Dürr
Dipl.-Ing. (FH)

Stengel
Zimmerei & Holzbau

Im Hölderle 3
75196 Remchingen
Fon 0 72 32/73 53 8-0, Fax -2
Mobil 01 70/8 16 09 67
Info@HolzbauStengel.de
www.HolzbauStengel.de

Walch
Elektrotechnik

- Alarntechnik
- Intelligente Gebäudetechnik
- Telefonanlagen
- Netzwerktechnik
- Klimatechnik

Im Hölderle 12
75196 Remchingen
Tel. 07232/79142
www.elektro-walch.de
info@elektro-walch.de

WALCH
FENSTERBAU GMBH & CO. KG

Fenster-, Tür- und Fassadenlösungen

Raiffeisenstr. 20, 75196 Remchingen-Wilferdingen
Tel. 0 72 32 36 80-0, www.walch-fensterbau.de

GETRÄNKE & GESCHENKE
WALCH

Inh. Oliver Walch
Wilhelmstraße 3
75196 Remchingen
Tel. 0 72 32/36 62-0, Fax -36

Offen:
Mo & Di geschlossen
Mi 9-13 & 15-18 h
Do 15-18 h
Fr 9-18 h
Sa 9-16 h

HOF-LADEN
Obstbau WENZ

Obsthof 1 76327 Pfinztal-Söllingen
Tel. 07240 4617 www.obstbauwenz.de

FRISCH GEERTET ABHOL- UND LIEFERBAR

Salat- und Speisekartoffeln
Speisezwiebeln

Hans Zachmann, Pforzheimer Straße 25
Telefon 07232/734489 oder 0171/6208782

AUS EIGENEM ANBAU – OHNE CHEMISCHE UNKRAUTBEKÄMPFUNG



Neues aus Görlitz

2000 Löcher für die Kletterwand im Jugendhaus

Im letzten „mittendrin“ war von diversen Baustellen in Görlitz zu lesen. Und tatsächlich ist noch eine weitere im Jugendhaus „Wartburg“ dazu gekommen: unsere Kletterwand wird erneuert. Einen kleinen Teil der Arbeiten wollten wir in Eigenleistung erledigen. Um später einzelne Kletterrouten zu bauen oder wieder zu ändern, müssen erst einmal die Multiplexplatten, die sozusagen die Außenhaut der Wand bilden, mit 2000 Einschlagmuttern versehen werden. Das heißt im Klartext: 2000 Bohrungen mit Durchmesser 13 mm. Und noch mal 4000 Schrauben zum Fixieren der Einschlagmutter, die jeweils im klar definierten Rastermaß angebracht werden müssen. Dieser Arbeitsgang erfolgt vor der Endmontage der Platten. Das klingt nach extrem gleichförmiger und ermüdend-langweiliger Arbeit. Wenn man das allein tun würde. Das wollten wir aber ver-

meiden. Deshalb hatten wir am 26.01.2022 zum gemeinsamen Bohren und Schrauben eingeladen. Ungefähr 15 Leute aus den unterschiedlichsten Bereichen (WB 21, Lebenshof, facebook-Kletter-Gruppe) waren gekommen. Und genau diese Mischung der Helfer sorgte dafür, dass neben der Arbeit auch der Spaß nicht zu kurz kam und ein Austausch untereinander stattfand. Viel zu schnell verging die Zeit, ein paar Restarbeiten sind noch zu erledigen. Den Abschluss unserer Bohr- und Schraubaktion bildete ein gemeinsames Abendessen, denn Arbeit macht bekanntlich Hunger. Unserem Ziel, ein weiteres attraktives Freizeitangebot für Görlitz zu schaffen und somit in unser Jugendhaus einzuladen, sind wir an diesem Nachmittag ein ganzes Stück nähergekommen.

Micha Seifert



Zum Vormerken: Leider musste unsere Begegnung in Görlitz coronabedingt mehrfach ausfallen. Aber wir planen einen neuen Versuch vom 16. bis 19. Juni.

Papier- und Christbaumsammlung

Dankbarkeit in herausfordernden Sammel-Zeiten

Auch vor der Papiersammlung haben Corona und so manche damit verbundene Herausforderung nicht Halt gemacht, wie der Blick auf die vergangenen zwei Jahre zeigt – und doch können die fleißigen Sammler des CVJM dankbar und fröhlich in volle Container und hoch zum Himmel blicken: Von den zwölf geplanten Sammlungen in 2020 und 2021 musste nur eine entfallen, alle anderen konnten mit entsprechendem Schutzkonzept stattfinden – vielfach mit Maske-Tragen und dreimal als reine „Bring-Sammlung“ zum Sammelplatz. Doch auch hier ließ der Zusammenhalt der Bürger staunen, die keine Mühen scheuten, ihre ausgedienten Zeitungen und Kartons zugunsten der CVJM-Jugendarbeit selbst anzuliefern.

2020 kamen bei sechs Sammlungen ganze 96,4 Tonnen Altpapier, 2021 bei fünf Sammlungen 73 Tonnen zusammen. Zum Papiererlös hinzu kommen in beiden Jahren insgesamt 1.360 Euro Spenden der örtlichen Firmen, für die wir ebenso großen Grund zum Dank haben wie für einen stets unfallfreien Verlauf. Das Durchhalten hat sich gelohnt: Während die Altpapierpreise Anfang 2020 drastisch gesunken waren, stiegen sie in den letzten Monaten wieder deutlich an und machen Hoffnung für das Sammeljahr 2022, das im Januar mit einem weiteren Grund zur Freude startete. Nachdem die Christbaumsammlung 2021 ausfallen musste, waren die Jungs 2022 umso begieriger auf die ausgedienten pieksigen Tannenbäume, sammelten rund 750 Stück für den Häckselplatz und erzielten eine tolle Spendensumme von 1.200 Euro.

Julian Zachmann



Weihnachtszeit 2021 in Bildern

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, die sich auch 2021 mit Kreativität und Spontaneität in der Advents- und Weihnachtszeit eingebracht haben.



Adventsfenster



Orangenverkauf



4-Lichter-Aktion für Familien



Heiligabend Open Air vor der Kulturhalle



Weihnachts-MK mit Fackelwanderung



Kigo online und LighthouseKids



Christbaumsammlung





Jungschar

Kleine Mädchenjungschar | 1.-3. Klasse

Freunde treffen, Jesus kennenlernen, Spaß haben, lachen, singen, tanzen. Wir freuen uns auf dich!

Ort: GZ
Zeit: Fr, 16.00-17.30
Leitung: Janine Klamandt, Tel. 70597

Mittlere Mädchenjungschar | 4./5. Klasse

Viel Spaß, spannende Bibel-Geschichten, lustige Spiele, singen, kochen, basteln und Überraschungen.

Ort: GZ
Zeit: Mi, 17.30-19.00
Leitung: Marie-Christin Oettinger, Tel. 37 022 09

Große Mädchenjungschar | 6.-8. Klasse

„footprints – Spuren hinterlassen“

Ort: GZ
Zeit: Di, 18.30-20.00
Leitung: Hanna Gaßner, Tel. 80 90 77

Kleine Bubenjungschar | 1.-4. Klasse

Erleben, was Spaß macht, und spüren, dass Gott dich liebt.

Ort: GZ/PL
Zeit: Di, 17.30-19.00
Leitung: Elias Bauer, Tel. 36 44 24

Große Bubenjungschar | 5.-7. Klasse

Sport, Spiel, Spannung und Abenteuer – geh mit uns auf Entdeckungstour und finde heraus, was in Gottes Wort steckt!

Ort: PL/GZ
Zeit: Di 18.30-20.00
Leitung: Jonathan Gaßner



Gebet

Abendgebet

Ort: CK
Zeit: täglich außer Mi, 19.00-19.30
Leitung: Dorothea Engel, Tel. 72 163, Martin Engel, Tel. 70 968

Morgengebet mit anschließendem Frühstück

Ort: CK
Zeit: Mi, 06.00
Leitung: Alexander Wiesener, Tel. 0160 7928319

Gebetstreff „Hallo, Mister Gott“

Wir beten für unsere Kinder, Kindergärten und Schulen.

Ort: nach Absprache,
Zeit: Mo, 08.15 (entfällt in den Ferien)
Leitung: Andrea Simolka-Walter, Tel. 31 48 87

Gebet für die Remchinger Jugend

Ort: CK
Zeit: 1. Samstag im Monat, 16.00 - 17.00
Leitung: Martin Engel, Tel. 70 968



Jugend

DAB

Teenkreis ab 14
DAB – durchgeknallt, anders, besonders
Ort: PL
Zeit: Fr, 18.30
Kontakt: Max Zilly, Tel. 01522 8059022

sowieso

Jugendkreis 16plus
Leckeres Essen, mitreißender Lobpreis, Themen, die uns wirklich interessieren, und viel Zeit, um sich auszutauschen und gemeinsam Spaß zu haben.
Ort: PL
Zeit: So, 18.30
Kontakt: Simon Dennig, Tel. 0152 5562 7082

Bitte in der derzeitigen Lage beachten: Aktuelle Informationen zu den Gruppen & Kreisen können bei den genannten Kontaktpersonen erfragt werden.



Erwachsene

Frauenkreis „Auftakt“

Kinder sind herzlich willkommen – denn mit Kindern wird die Melodie des Lebens noch viel bunter!

Ort: GZ,
Zeit: Di, 14-tägig, 09.30
Leitung: Lisa Schäfer, Tel. 36 40 678

Frauentreff

Zeit: monatlich, Mo, 19.30
Kontakt: Barbara von Gundell-Krohne, Tel. 73 46 54

Aufwind für Frauen

Brezelfrühstück, Thema zu Glaubens- und Lebensfragen, Gemeinschaft erleben.

Ort/Zeit: GZ ; Do, 14-tägig, 09.00-11.00
Leitung: Ilse Dennig, Tel. 78171
Ute Thiel, Tel. 3133340

Schokoladenzeit

offenes Angebot von Frauen für Frauen, immer am 8. abends um 8.

Ort: siehe Homepage/Blättele
Kontakt: Melanie Walch, Tel. 7352769

Seniorentreff

Ort/Zeit: GZ; 1. Di im Monat, 14.30
Kontakt: Johanna Pailer, Tel. 72 170,
Elisabeth Schäfer, Tel. 73 344



Bibel- & Hauskreise

CVJM-Bibelkreis

Gottes Wort lesen & sich darüber austauschen
Ort: GZ
Zeit: So, 19.30
Leitung: Andrea Leonhardt, Tel. 70 527,
Reiner Böhmer, Tel. 31 47 55

Frauen lesen die Bibel

über Glaubens- & Lebensfragen
Zeit: jeden 1. und 3. Di im Monat, 09.30
Kontakt: Veronika Morlock, Tel. 70 274

Hauskreise für Erwachsene

Zeit: Di, 14-tägig, 20.15
Kontakt: Alexandra Fassler, Tel. 37 04 44
Regine Fassler, Tel. 71931

Zeit: Di, 20.15

Kontakt: Christine Melder, Tel. 71 070
Zeit: Fr, 14-tägig, 20.00

Kontakt: Miriam & Ulrich Kammerer,
Tel. 31 92 658
Sabine Zitt, 31 46 88

Zeit: Do, 19.30

Kontakt: Lisa & Thomas Schäfer, Tel. 36 40 678
Zeit: Do, 20.00

Kontakt: Julika & Jan Schickle, Tel. 36 444 25

Hauskreise für junge Leute

Ort: in wechselnden Wohnzimmern
Zeit: Mo, 19.30

Kontakt: Simone & Marc Schmidt,
Tel. 73 49 62

Ort: in wechselnden Wohnzimmern
Zeit: So, 19.00

Kontakt: Tanja & Patrick Erb,
Tel. 0175 62 55 490

Bibel.Lifestream

gemeinsam den christlichen Glauben entdecken bei der Live-Übertragung aus dem Lebenshaus
Ort: Familie Bauer, Niemandsberg 39
Zeit: Di, 14-tägig, 20.00
Kontakt: Katrin & Peter Bauer, Tel. 36 44 24



Musik

Kirchenchor

Ort/Zeit: GZ / Mo, 19.30
Kontakt: Monika Foemer, Tel. 73 44 90

Posaunenchor

Lobt den Herrn mit Trompeten & Posaunen!
Ort/Zeit: GZ / Fr, 20.00
Leitung: Hans-Martin Walch, Tel. 71 302
Obleute: Norbert Brückel, Steffen Müller

Kinderchor „Lighthouse Kids“

Ort/Zeit: GZ / Do, 15.00
Kontakt: Rachel Volk, Tel. 364 6345,
Susanne Schrader, Tel. 312 8193



Sport

Kindersport 5 Jahre bis 5. Klasse

Spaß bei Rennspielen, mit dem Ball und einer Geschichte zum Nachdenken. Alle sind willkommen!

Ort: Schulsporthalle
Zeit: Mo, 17.00-18.00 (5 Jahre bis 2. Klasse)
Mo, 18.00-19.00 (3. bis 5. Klasse)
Leitung: Sonja Schaller, Tel. 0171 49 39 705,
Ilse Dennig, Tel. 78 171

Mädchenfußball

Fußball ohne Druck zwischen 14 und 50 Jahren
Ort: Sommer: PL, Winter: Schulsporthalle
Zeit: Sa – nach Absprache
Mo – nach Absprache, 20.15
Leitung: Tanja Erb, Tel. 0175 62 55 490

Jungcharfußball 8-13 J. + Große Jungs 13-18 J.

Egal wie das Wetter ist, wir wollen Fußball spielen! Jeder neue Fußballspieler ist willkommen.

Ort: Oktober-April: Schulsporthalle
Sommer: PL
Zeit: Sa, 13.00-14.00 (ab 8 J.),
Sa, 14.00-15.00 (ab 13 J.)
Leitung: Steffen Müller, Tel. 0179 9784735
Sebastian Walch, Tel. 79 113
Jonathan Gaßner

Frauensport

Gymnastikstunde für Leib und Seele für Frauen aller Altersgruppen. Wir freuen uns über jedes neue Gruppenmitglied!

Ort/Zeit: Schulsporthalle / Mo, 19-20 Uhr
Leitung: Elsbeth Gaßner, Tel. 72 463
Übungsleitung: Angelika Dennig, Gabi Dürr

Herrensport

Workout, Sport mit u. ohne Ball, auf Gottes Wort hören

Ort/Zeit: Schulsporthalle / Do, 20.30
Leitung: Ulrich Kammerer, Tel. 31 92 658
Karl-Heinz Ruf

MoKick

Spaß am Fußball ohne Leistungsdruck - für Fußballbegeisterte ab 16 Jahren.

Ort/Zeit: Kunstrasenplatz des FC Alemannia
Wilferdingen; Mo, 20.15
Leitung: Stephan Groß, Tel. 36 46 346
Andreas Dennig, Dennis Engel



Familien

Krümeltreff 0-3 Jahre

Ort/Zeit: GZ; Mo, 09.30
Leitung: Simone Schmidt Tel. 73 49 62,
Nicole Erndwein, Melanie Walch

Das Gemeindezentrum mit Christuskirche und Gemeindehaus befindet sich im Kutscherweg 13, das Evangelische Pfarramt Im Grund 3.

Pfarramt

Nadine Laukemann ist Mo, Do, Fr, 9-12 Uhr und Mi, 16-18.30 Uhr für Sie da. Di geschlossen.
Tel. 71 040, Fax 70 488, www.eki-wilferdingen.de,
pfarramt@eki-wilferdingen.de

Belegung/Buchung Gemeindehaus

Alexandra Klamandt, Tel. 70597

Konten

VR Bank Enz plus, BIC: GENODE61WIR
IBAN: DE79 6669 2300 0001 0450 08
Sparkasse Pforzheim Calw, BIC: PZHSDE66XXX
IBAN: DE05 6665 0085 0000 8251 90

Sonderkonto Diakonenstelle

IBAN: DE35 6669 2300 0001 0450 24

Pfarrer Friedemann Zitt, Tel. 71 040
Diakon Patrick Zipse, Tel. 72 545
Kirchendienerinnen Birgit Müller, Brunhilde Zachmann, Simone Schaller, Ilse Dennig

Kirchengemeinderat

Regine Fassler (stellv. Vorsitzende), Elisabeth Schäfer, Martin Schaller, Peter Schaller, Ulrich Kammerer, Sebastian Walch, Simone C. Berger, Yvonne Reindl, Patrick Zipse, Friedemann Zitt (Vorsitzender)

Diakoniestation Remchingen e.V.

San Biagio Platani Platz 5

Verwaltung Gabi Reiling, Tel. 36 93 - 12

Pflegedienstleitung Britta Rawer, Tel. 36 93-13

Pflegedienstleitung, betreutes Wohnen, Demenz Annette Oeder, Tel. 36 93-10

Nachbarschaftshilfe Katrin Bauer, Tel. 36 93-14

Remchinger Tafel Kronenstr. 5, Sigrun Leonhardt, Tel. 370 91 58

Kleiderstuben Wilferdingen: Hauptstr. 5, Ulla Höfker, Tel. 37 20 37

Singen: Kronenstr. 5, Lidija Gerlach, Tel. 78 465

Kindergärten

Im Grund 3, Tel. 71 014, Leiterin Maria Scrofan

Kirchstr. 15, Tel. 71 513, Leiterin Dorothee Woyde

Gartenstr. 25, Tel. 71 619, Leiterin Heike Cyrener

Datenschutzerklärung

Die Evangelische Kirchengemeinde Wilferdingen unterliegt dem Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG.EKD) und erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten auf dieser Grundlage im Einklang mit der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Sie können sich an den Beauftragten für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (BfD EKD) wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass Sie bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung ihrer personenbezogenen Daten durch kirchliche Stellen in Ihren Rechten verletzt worden sind: Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD, Böttcherstr. 7, 30419 Hannover - www.datenschutz.ekd.de - info@datenschutz.ekd.de. Ansprechpartner für alle Fragen zum Datenschutz in der Evangelischen Kirchengemeinde Wilferdingen ist unser örtlicher Datenschutzbeauftragter: Thomas Speicher, Verwaltungs- und Serviceamt Mittelbaden, Telefon: 07252/945632, E-Mail: thomas.speicher@vsa-mittelbaden.de.

Vorsitzende Katrin Bauer, Tel. 36 44 24
Christoph Gaßner, Tel. 80 90 77
Lisa Schäfer, Tel. 3640678

Kassier Sebastian Rapp
Schriftführerin Bettina Zilly
Beisitzer/innen Tanja Erb
Justine Leonhardt
Benedikt Schaller
MK-Vertreter/innen Hanna Gaßner
Simone Schaller
Simon Dennig

CVJM Plätzle-Belegung

Alexandra & Stefan Fassler, Tel. 37 04 44

Konten

VR Bank Enz plus, BIC: GENODE61WIR
IBAN: DE91 6669 2300 0001 1800 10
Sparkasse Pforzheim Calw, BIC: PZHSDE66XXX
IBAN: DE88 6665 0085 0000 7032 22

Missionarische Dienste

VR Bank Enz plus, BIC: GENODE61WIR
IBAN: DE41 6669 2300 0001 1800 37

Spendenkonto Jugendreferent

VR Bank Enz plus, BIC: GENODE61WIR
IBAN: DE63 6669 2300 0001 1800 29

Impressum

Herausgeber Evangelische Kirchengemeinde
Wilferdingen

Im Grund 3, 75196 Remchingen
pfarramt@eki-wilferdingen.de
www.eki-wilferdingen.de

Vi.S.d.P. Friedemann Zitt, Im Grund 3,
75196 Remchingen

Redaktion Ulrike Wangner, Christoph Gaßner, Sibylle
Schaller, Thomas Schäfer, Julian Zachmann,
Lisa Schäfer, Julika Schickle

Lektorat Ulla Höfker
Fotos Sibylle Schaller, Julian Zachmann, Tanja Erb,
Bettina Zilly u.a.

Titelseite Sibylle Schaller
Rückseite Sibylle Schaller

Gestaltung Julika Schickle
Druck www.gemeindebriefdruckerei.de

Druckhaus Harms e.K., Groß Oesingen
Auflage 1000 Exemplare
Erscheinung vierteljährlich
Redaktionsschluss Nr.78: 10. Mai 2022

SOMMERFREIZEIT

26.08. - 03/04.09.22 SÜDFRANKREICH



MÄNNER-BBQ

Abende mit Message,
Matze am Grill, und
entspannter Gemeinschaft
(max. 10 Personen pro Abend)

Ab 17 Uhr - CVJM-Plätzle

Anmeldung bei Matze Burger
burgerohneham@gmail.com
0172-7237845

07.05. / 28.05. / 02.07. / 23.07. / 17.09. / 22.10.

LASST UNS DEM LEBEN TRAUEN,
WEIL GOTT ES MIT UNS LEBT.

ALFRED DELP

